



INTERNATIONAL POLICE ASSOCIATION

Verbindungsstelle Esslingen e. V.

Agnespromenade 4, 73728 Esslingen
Tel.: 0711/3990-180



Newsletter – Nr. 2/2009

Verantwortlich: Helmut Wurster, Gerd Aigner

Esslingen, den 15. Dezember 2009

Liebe IPA-Freundinnen und IPA-Freunde,

ein erfolgreiches Jahr für die IPA-Verbindungsstelle Esslingen neigt sich dem Ende. Zahlreiche Aktivitäten unserer Verbindungsstelle, sowie einzelner IPA-Freunde im In- und Ausland, prägten dabei unser aktives Vereinsleben. Und hierfür möchte ich mich bei recht herzlich bedanken. Besonders sei hier unser Sekretär Gerd Aigner erwähnt, der als unser „Esslinger Stadtführer“ zahlreiche IPA-Verbindungsstellen, und nicht nur aus Baden-Württemberg, betreut hatte.

„**Wir sind e. V.**“. Der in der diesjährigen Jahreshauptversammlung gefasste Beschluss, unsere Verbindungsstelle beim Vereinsregister als Verein eintragen zu lassen, wurde umgesetzt. Nachdem unsere Satzung die üblichen rechtlichen Hürden genommen hatte, bekamen wir Mitte

November vom Amtsgericht Esslingen „grünes Licht“, und tragen nun dieses Namenskürzel hinter unserer Ortsbezeichnung.

Das Highlight des Jahres 2009 war mit Sicherheit unsere Reise nach Bremen, über die Gerd Aigner in diesem Newsletter berichten wird.

Als weiteres Highlight in diesem Jahr war für mich jedoch auch die Teilnahme an dem internationalen IPA-Seminar in Prag, welches von unseren Freunden der IPA-Verbindungsstelle 124 in Prag veranstaltet wurde. Der Bericht unserer Verbindungsstelle über den dortigen Verlauf wurde übrigens auch auf deren Homepage in deutscher Sprache eingestellt (www.ipa124praha.cz, unter Link: casopis, rocnik 2009, cislo 2/2009).

Aufgrund der großen Nachfrage wird uns die IPA-Reise im Jahre 2010 nochmals nach Prag führen. Der vorgesehene Termin, Ende September, ist dem nachfolgenden Terminkalender zu entnehmen. Bei entsprechender Resonanz bin ich natürlich gern bereit, eine zweite Reise nach Prag zu organisieren. Diese würde aus meiner Sicht Ende November stattfinden. Interessenten sollten sich jedoch bis Ende Januar 2010 bei mir melden.

Die im ersten Newsletter dieses Jahres angekündigte Motorradausfahrt, eine Ausfahrt mit zwei Übernachtungen, wird Ende August stattfinden. Als Ziel wurde hier die Ostschweiz mit einem Besuch der Landespolizei des Fürstentums Liechtenstein ausgewählt. Erste Kontakte mit dem Sekretär der IPA Ostschweiz Stephan Gstöhl, welcher Angehöriger der Landespolizei von Liechtenstein ist, wurden bereits geknüpft. Interessenten sollten sich auch hier bei mir bis Ende Januar 2010 melden.

Außerdem möchte ich euch noch auf zwei Ereignisse hinweisen, welche auf der Homepage der Landesgruppe Baden-Württemberg (www.ipa-bw.de) eingestellt sind.

Auf Sri Lanka findet in der Zeit vom 15. – 25.8.2010 eine Freundschaftswoche statt. Den international eingeladenen IPA-Freunden wird ein Superrundreiseprogramm zu einem Preis von 1.000.- US-Dollar angeboten. Einige IPA-Freunde aus BW haben sich schon angemeldet.

In Ungarn findet vom 25.7.-8.8.2010 das internationale Jugendtreffen statt. Die erste Woche verbringen die Teilnehmer in Budapest und im Osten des Landes und danach geht es eine Woche an den Plattensee.

Die Deutsche Sektion bezahlt den Aufenthalt für zwei Jugendliche im Alter von 16 – 17 Jahren. Das entspricht einem Vorteil von 650.- Euro je Teilnehmer.

Weitere Informationen können bei unserem Landesgruppenleiter Dieter Barth eingeholt werden.

Allen IPA-Freundinnen und IPA-Freunden in Nah und Fern wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, Neues Jahr 2010 mit viel Gesundheit und Glück.

Da unser Newsletter dieses Jahr auch unsere Prager und katalanischen IPA-Freunde erreicht, werden die Weihnachtsgrüße noch in deren Landessprache übermittelt.

Milý vedoucí Jane, milý Vladimíre, milý Jaromíre, milá Jano, milá Andreo, milá Radko, milý Josefe, milý Vaclave, milí IPA přátelé skupino
124 Praha

veselé vánoce a hodne stestí a zdraví do nového roku 2010

Vám prejí

Helmut se IPA-skupinou okresu Esslingen

Estimada presidenta Isabel, estimat Anton, estimat Juan, estimats
amics de l' agrupació de la IPA de Tarragona,

un Bon Nadal i un Pròsper Any Nou 2010

us desitgen

Helmut i tota la agrupació de la IPA de Esslingen.

Servo per amikeco

Helmut Wurster

Termine

06.01.2010: Gemeinsame Dreikönigswanderung der VbSt. Esslingen und Göppingen unter der Führung unseres IPA-Freundes und Leiter der Landesgruppe Dieter Barth. Der Treffpunkt ist auf dem Parkplatz der Esslinger Burg gegen 10.00 Uhr (für Navi: Einfahrt gegenüber Mühlberger Straße 146, 73728 Esslingen). Je nach Wetterlage führt die Wanderung mehr oder weniger ausgedehnt in die Esslinger Höhenlagen. Vom Aussichtsturm „Katharinenlinde“ genießt man einen schönen Blick über den Landkreis Esslingen und Stuttgart. Den gemütlichen Abschluss machen wir in der Esslinger Burgschenke „Zum Trödler“.

07.01.2010: Traditionelles IPA-Mutscheln der VbSt. Tübingen-Reutlingen in der Gaststätte Adler in Sickenhausen gegen 18.00 Uhr

04.02.2010: Stammtisch im „Besen Wöhrwag“, 70329 Stuttgart-Obertürkheim, Klingenbachstraße 13, gegen 18.00 Uhr, Achtung: eine Reservierung ist wie immer nicht möglich

04.03.2010: Jahreshauptversammlung im Casino der Polizeidirektion Esslingen mit Bildershow von der Bremen-Reise

01.04.2010: Stammtisch im IPA-Raum, 73730 Esslingen, Silcherstraße 20, gegen 18.00 Uhr (it's „Wurstsalattime“)

06.05.2010: Stammtisch in der Gaststätte „ARGO“, 73730 Esslingen, Nympeaweg 14, gegen 18.00 Uhr

10.06.2010: Stammtisch in der Gaststätte „Dulkhäusle“, 73732 Esslingen, Römerstraße 18, gegen 18.00 Uhr

01.07.2010: Stammtisch in der Gaststätte „Sportheim Sirnau“, 73730 Esslingen, Drosselweg 18, gegen 18.00 Uhr

August und September Stammtischsommerpause

Ende August (z. Zt. geplanter Termin: 27.08.-29.08.2010): 1. Motorradausfahrt der IPA Esslingen mit Besuch der Landespolizei Liechtenstein (in Planung)

Ende September (z. Zt. geplanter Termin: 23.09.-27.09.2010): Reise nach Prag; Anmeldung bei Helmut Wurster

07.10.2010: Stammtisch im IPA-Raum, 73730 Esslingen, Silcherstraße 20, gegen 18.00 Uhr (it's „Maultaschentime“)

05.11.2010: Schlachtfest Nr. 18 im Schießhaus in Deizisau, gegen 18.00 Uhr

Ende November (bei entsprechender Resonanz wird eine zweite Reise nach Prag organisiert)

Dezember Stammtischweihnachtspause

IPA-Freund Michael Bantle organisiert Hilfstransport nach Litauen; 1650 km mit dem Che Check IT Mobil und Hilfsgüter für ein Kinderheim nach Litauen. (von Michael Bantle)

Der Leiter des Lagezentrums im Innenministerium und IPA Freund, Mihael Bantle, bescherte den Kindern des „Children Care Home“ im litauischen Jieznaz eine ganz besondere Freude. Ein Omnibus, voll beladen mit Schulranzen, Kleidungsstücken, Spielsachen und Schulartikel ließen die Augen der 70 Kinder leuchten. „Trotz eines hervorragenden pädagogischen Konzeptes, mangelt es in dem Heim fast an allem“, so Michael Bantle. Die Kinder, die zum überwiegenden Teil Vollwaisen sind, leben in diesem Heim mit ihren Geschwistern zusammen um ihnen trotz allem Leid ein Stück „Familienleben“ zu bieten. Aber nicht nur die Hilfsgüter - wie bei einem Hilfstransport üblich - sondern auch das Fahrzeug wurde in Litauen gelassen.

Was ist das „Check IT Mobil“? Die Idee war ganz ein-



fach: Man nehme einen alten Omnibus der Bundeswehr und baue ihn in ein mobiles Internetcafe mit acht hochmodernen Arbeitsplätzen um. Mit diesem Bus war es dann möglich, Jugendliche an ihren Treffpunkten aufzusuchen um sie unter medienpädagogischer Anleitung im Internet surfen zu lassen oder LAN-Parties zu veranstalten. Parallel hierzu wurden Elternabende durchgeführt, um Eltern über die Risiken des Internet aufzuklären. Nachdem dieses Projekt mehrere Jahre erfolgreich im Landkreis Böblingen lief, entschlossen sich der Projektverantwortliche, die gemeinnützige Jugendhilfe Waldhaus GmbH Hildrizhausen, den Bus mitsamt dem Interieur der Partnerregion des Landkreises Böblingen im litauischen Kaunas zu spenden. Alle Beteiligten waren sich einig, dass diese Unterstützung weiter gehen muss.

Das Bild zeigt (von links) Hans Artschwager, Geschäftsführer der Jugendhilfe Waldhaus, Jurata Zukauskiene, Direktorin des Children Care Home und Michael Bantle bei Übergabe der Geschenke

Besuch aus England (von Gerd Aigner)

Mitte September 2009 hatten Helmut Pfau und Gisela die IPA-Freunde Andrew und Deirdre Wright von der „K“ Branch London für eine knappe Woche in Esslingen zu Gast. Die Gäste wurden zudem von Andreas Menz und seiner Ehefrau Renate betreut.

Der Kontakt zwischen den Freunden aus England und der Verbindungsstelle Esslingen besteht schon seit mehreren Jahren und es kam in der Vergangenheit schon zu mehreren gegenseitigen Besuchen und Gegenbesuchen.

Nachdem sich die englischen Gäste zunächst 1 Woche bei den IPA-Freunden in Villingen-Schwenningen aufgehalten hatten, stand in Esslingen ein umfangreiches „Sightseeing“ an. Neben einer Visite der Kriminaltechnik und dem Führungs- und Lagezentrum bei der PD Esslingen standen auch Besuche des Mercedes-Benz-Museums und des Flugtages beim Jägerhaus auf dem Programm. Auch die Stadt Esslingen wurde mehrfach besichtigt und der Ausblick von der „Burg“ genossen. Besonders gefiel den Gästen die „Flammende Nacht“, die zufällig in dieser Zeit stattfand. Während dem Aufenthalt kam auch das Kulinarische nicht zu kurz. Bevor sie die Heimreise antraten, wurde den IPA-Freunden ein Krug unserer Verbindungsstelle überreicht.



Das Bild zeigt (von links) Deirdre Wright, Helmut Pfau, Andrew Wright und Gisela Borsdorf

Mit dem San Diego Police Department auf Streife (von Daniel Seidl)

Als frischgebackenes IPA- Mitglied bekam Daniel Seidl anlässlich seines USA-Aufenthaltes Mitte Mai 2009 die Information, dass die U.S. Amerikanische Polizei der IPA und seinen Mitgliedern sehr offen gegenüber steht und unter Umständen auch Blicke hinter die Kulissen ermöglichen kann.

Um diese Gelegenheit zu nutzen, begab er sich zum "Headquarter" des San Diego Police Department in "Downtown" San Diego. Nach Vorlage des IPA- Ausweises und Schilderung seines Anliegen wurde ihm von den sehr hilfsbereiten Police Officers ein Kollege zugeteilt, mit dem er die nächsten Stunden den Innenstadtbereich bestreifen durfte.

Während der Streifenfahrt führten beide sehr informative Gespräche über die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der polizeilichen Organisationsstruktur, der



Polizeitaktik, der Ausrüstung, der Ausbildung und der Rechtsgrundlagen, in denen sich das große gegenseitige Interesse widerspiegelte.

Bei einem Einsatz konnte er die amerikanische Lagebewältigung hautnah miterleben. Ein Moteltag, der weder bezahlte noch auf

Aufforderung der Vermieterin das Motel verließ, sollte „entfernt“ werden. Nachdem er durch das Abbrechen des Schlüssels im Schloss dieses blockiert hatte, wurde die Zimmertüre nach Anordnung des Dienstgruppenleiters gewaltsam geöffnet, die Person überwältigt, auf dem Boden geschlossen und aus dem Motel entfernt.

Alles in allem konnte er durch den Besuch des San Diego Police Department einmalige Erfahrungen sammeln und er konnte die ihm zuvor beschriebene Offenheit der amerikanischen Polizei bestätigen.

IPA Bielefeld zu Besuch im Schwabenland (von Helmut Wurster)

Mitte September besuchten 40 IPA-Freunde der Verbindungsstelle Bielefeld drei Tage lang die Region um Stuttgart. Untergebracht war die Reisegruppe um Verbindungsstellenleiter Dirk Zühlke in einem Hotel in Esslingen. In Esslingen und in Stuttgart wurden sie von unseren IPA-Freunden Gerd Aigner und Erich



Stiedl betreut. Bei einem gemeinsamen Abendessen im „Palmschen Bau“ wurde nach der Übergabe von Geschenken nicht nur über die Polizei im Allgemeinen geredet.

Wieder daheim angekommen bedankte sich IPA-Freund Dirk Zühlke in einem Schreiben noch einmal herzlich für die Gastfreundschaft und die Unterstützung, welche die Westfalen von uns erhalten hatten.

Das Bild zeigt (von links) Gerd Aigner, Dirk Zühlke und Helmut Wurster

Nachtschicht in Tarragona mit IPA-Sekretär Anton Casas (von Helmut Wurster)

Während des diesjährigen Sommerurlaubes besuchte ich zum wiederholten Male die IPA-Verbindungsstelle von Tarragona, wobei ich einmal mehr sehr herzlich von IPA-Sekretär Anton Casas empfangen wurde. Anton Casas ist Polizeibeamter bei der Guardia Urbana - Stadtpolizei - von Tarragona und arbeitet dort im Schichtdienst auf dem Polizeirevier. Meinem Wunsch entsprechend erhielt ich dieses Jahr nach Fürsprache von Anton bei der Revierführung die Genehmigung für die Teilnahme an einem Samstagnachtdienst.

An diesem Samstagnachtdienst, an welchem Anton für die Anzeigenaufnahme zuständig war, betrug die Schichtstärke der GU 20 Mann, wobei aber etwa die Hälfte der Kollegen nur für verkehrspolizeiliche Aufgaben



eingesetzt worden sind.

Nach der Dienstbesprechung wurde ich der Streife des „cap de torn“, des Schichtführers, zugeteilt. In dem zwölfstündigen Nachtdienst wurden wir dabei überwiegend zur Unterstützung der Streifen bei Festnahmen, als auch zur Überwachung

von vier Stadtteilfesten, eingesetzt. Am Ende des Nachtdienstes war dann Anton richtig stolz, dass seine GU „quatre detinguts“, vier Festnahmen, nämlich ein Drogendealer am Bahnhof, zwei Räuber im Hafengebiet und ein Autodieb, welcher unter Drogen ein Verkehrsunfall mit einer verletzten Frau verursacht hatte, vermelden konnte.

Das Bild zeigt Helmut Wurster und links daneben Anton Casas mit Kollegen der Nachtschicht.

Reise zu den Bremer Stadtmusikanten (von Gerd Aigner)

Die schon traditionelle Städtereise der Verbindungsstelle Esslingen führte uns dieses Jahr vom 26. bis 29. November in die Hansestadt Bremen. 51 Mitglieder warteten am Donnerstagmorgen gespannt auf die Abfahrt unseres Busses. Nach einer unterhaltsamen Fahrt und dem Bezug eines erstklassigen Hotels in zentraler Lage ging es bereits nach der Ankunft auf Entdeckungstour. Ein gemeinsames Buffet-Abendessen in einem ausgezeichneten Restaurant in der Bremer Altstadt stand auf dem Programm.

Am nächsten Morgen wurden wir von Freunden der IPA-Verbindungsstelle Bremen, Beisitzerin Fausta Münster und Sekretär Holger Bödeker, in unserem Hotel herzlich begrüßt. In 2 Gruppen zeigten sie uns dann die Sehenswürdigkeiten ihrer schönen Bremer Innenstadt. Dabei durften natürlich die Wahrzeichen von Bremen, die „Bremer Stadtmusikanten“ und der „Roland“ nicht fehlen. Eingerahmt vom Weihnachtsmarkt bot auch das Rathaus ein schönes Bild.

Nachmittags besichtigte ein Teil unserer Gruppe das Polizeipräsidium Bremen, während der Rest der Verbindungsstelle mit Fausta die Gegend per Bus erkundete. Beim PP Bremen wurden wir vom Verbindungsstellenleiter Uwe Wenzel empfangen. Nachdem wir nun zunächst das dortige Führungs- und Lagezentrum besichtigen konnten, erhielten wir von Uwe anschließend interessante Einblicke in die Organisation und Polizeiarbeit der Bremer Kollegen.

Der gelungene Tag endete bei einem gemeinsamen Abendessen mit dem Vorstand der Verbindungsstelle Bremen.

Am Samstagmorgen fuhren wir mit unserem Bus ins etwa 65 Kilometer entfernte Bremerhaven, wo wir vom Sekretär der dortigen Verbindungsstelle, Wolfgang Scheller, begrüßt wurden. Anschließend ging es mit dem Schiff zu einer äußerst interessanten Hafenrundfahrt. Nach dem Mittagessen im „Deutschen Auswandererhaus“, natürlich hauptsächlich Fisch in allen Variationen, wurde die Rundfahrt mit dem Hafenbus fortgesetzt. Alle waren von der Ausdehnung der Hafenanlagen beeindruckt, schließlich handelt es sich um den viertgrößten Umschlagshafen in ganz Europa. Neben den riesigen Schiffen kamen wir uns richtig winzig vor.

Nach der Rückkehr konnte jeder am letzten Abend die historische Bremer Innenstadt auf eigene Faust erkunden. In den gemütlichen Bremer Lokalen fanden vor allem örtliche Spezialitäten, wie z.B. Labskaus, reißenden Absatz. Der Abend endete, wie jeden Tag, in der urgemütlichen hoteleigenen Bar.

Zu schnell hieß es wieder Abschied nehmen. Am Sonntagmorgen machten wir uns auf die Rückfahrt. Zum Mittagessen im Siegerland wurden wir vom Leiter der dortigen Verbindungsstelle, Bruno Gotthardt, empfangen.

Nach dem Essen setzten wir unsere Fahrt in Richtung Süden fort. Durch zahlreiche Spiele und Rätsel, mit attraktiven Preisen, waren sowohl Hin-, als auch Rückfahrt sehr kurzweilig. Wohlbehalten kamen wir am Abend wieder in der Heimat an.

Dank der hervorragenden Organisation durch Helmut Wurster war es wieder eine gelungene Reise, an die wir uns noch lange erinnern werden.



Einladung

zur

IPA-Verbindungsstelle Esslingen e. V.

Jahreshauptversammlung 2010

am Donnerstag, 04.03.2010, ab 18.00 Uhr

im Casino der Polizeidirektion Esslingen

Tagesordnung

- 1. Begrüßung**
- 2. Wahl eines Versammlungsleiters**
- 3. Berichte von Verbindungsstellenleiter, Schatzmeister und Kassenprüfer**
- 4. Aussprache und Entlastung**
- 5. Ehrungen**
- 6. Verabschiedung unserer Schatzmeisterin Carmen Rück und kommissarische Einsetzung ihrer Nachfolgerin Michaela Malaschitz**
- 7. Sonstiges**